



Die Revision des Erbrechts

Was bleibt gleich, was ändert sich?

Was ist bei der Beratung zu beachten?

Donnerstag, 21. Oktober 2021, 8.15 – 11.45 Uhr, in Zürich*

*Als Webinar, sofern die Durchführung von Präsenzveranstaltungen nicht erlaubt ist.

Fachthemen dieses Seminars

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzplanung	Anlagen	Immobilien	Vorsorge	Recht	Steuern	Branche / Regulation

www.finanzakademie.ch

Die Revision des Erbrechts

Worum geht es?

Unser Ableben können wir nicht planen. Allerdings treffen wir im Rahmen von letztwilligen Verfügungen regelmässig Anordnungen für den Todesfall. Testamente oder Erbverträge haben sich dabei an das geltende Recht zu halten. Gesetzliche Erben, insbesondere Nachkommen, verfügen über Ausgleichs- und Pflichtteilsansprüche und können Anordnungen des Erblassers, welche diese Ansprüche verletzen, anfechten bzw. herabsetzen lassen. Mit der beschlossenen Revision des Erbrechts ändert sich der Pflichtteilsschutz. Namentlich die Reduktion des erbrechtlichen Pflichtteils von Nachkommen führt zu grösseren Gestaltungsmöglichkeiten in Testamenten und Erbverträgen, sowohl für Alleinstehende als auch für Ehe- oder Konkubinatspaare. Umso wichtiger ist vor diesem Hintergrund die Kenntnis der Rechtslage und der Regelungsmöglichkeiten in verschiedenen Konstellationen. Diese dient nicht nur der verlässlichen Planung der Nachlassregelung, sondern auch der Vermeidung unerwünschter Auswirkungen. Eine auf typische Lebenssituationen zugeschnittene Betrachtung verschiedener Aspekte des Erbrechts trägt dazu bei, Chancen, Risiken und Regelungsbedarf zu erkennen und zu bewerten.

Die Vermittlung der Grundsätze erfolgt anhand konkreter Beispiele.

Ergebnisse

Am Ende des Seminars ...

- kennen Sie die anstehenden Änderungen im Erbrecht, insbesondere zu den erbrechtlichen Pflichtteilen;
- wissen Sie, wie Pflichtteile nach neuem Recht berechnet werden und welche Auswirkungen die diesbezüglichen Änderungen auf die Regelungsmöglichkeiten in Verfügungen von Todes wegen haben;
- verfügen Sie über aktuelles Wissen zu Regelungsbedarf und -möglichkeiten im Todesfall mittels Testament oder Erbvertrag;
- kennen Sie Lösungsansätze für verschiedenen Lebenssituationen (Ehe, Konkubinat, Kinder).

Inhalte

- Grundlagen des Erbrechts: Rechtliche Ansprüche gesetzlicher Erben (insbesondere Nachkommen) im Todesfall und deren Problematik
- Die Berechnung von Pflichtteilsansprüchen nach neuem Recht anhand konkreter Beispiele
- Regelungsmöglichkeiten für den Todesfall unter Berücksichtigung der neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Ausblick

Referent



Marc Aebi, lic.iur.,
Rechtsanwalt,
BrunnerAebiPartner,
Solothurn, Dozent am
IFFP

Organisatorisches

Agenda

Termin Donnerstag, 21. Oktober 2021

Zeit 8.15 – 11.45 Uhr

Ort

Als Webinar (Zoom), sofern die Durchführung von Präsenzveranstaltungen nicht erlaubt ist. Ansonsten im Bildungszentrum Sihlpost, Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich (direkt beim Hauptbahnhof Zürich). Der Seminarraum ist beim Empfang angesprochen.

Gebühren

Seminar von ½ Tag CHF 350, für Rabattberechtigte CHF 275 bzw. Webinar von ½ Tag CHF 250, für Rabattberechtigte CHF 200.

Rabattberechtigt sind Mitglieder bzw. Mitarbeiter dieser Organisationen: Aquila, ASDA, FPVS / SFPO, KV Zürich, ProCare, SFBV, SIBA, SVVG, Treuhand Suisse, VSV, Willis sowie Dozierende des IFFP. Ferner bestehen Vergünstigungsvereinbarungen mit verschiedenen Firmen der Finanzbranche.

Bitte machen Sie den Rabatt bei der Online-Anmeldung durch Ankreuzen der betreffenden Organisation geltend. Eine nachträgliche Rabattierung ist nicht möglich.

Anerkennungen

Die Webinare / Seminare von finanzakademie.ch sind von diesen Organisationen anerkannt für die Erfüllung von Weiterbildungsverpflichtungen:

- **SFPO**-Mitglieder erhalten für den Besuch eines Webinars 4 CEC.
- Members von **Cicero** erhalten 4 Credits.
- Ausgewählte Webinare / Seminare sind von der **SAQ** (Swiss Association for Quality) anerkannt als Massnahme für die Aufrechterhaltung bestimmter Zertifizierungen als Bankkundenberater/in SAQ (3.5 Lernstunden pro Seminar). Mehr dazu [hier](#).
- Die Webinare / Seminare tragen das Gütesiegel der **IAF** Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich

Information und Anmeldung

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf www.finanzakademie.ch.

Anmeldung online auf der gleichen Website.

Bei Annullaion weniger als 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung verfällt die Seminargebühr. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.



finanzakademie.ch

finanzakademie.ch bietet Weiterbildungsseminare zu Finanzen, Vorsorge und Steuern. Die Seminare sind auf die praktischen Bedürfnisse von Beraterinnen und Beratern mit Privat- oder Firmenkunden ausgerichtet und vermitteln konkretes, direkt anwendbares Praxiswissen.

Beirat

- Lothar Arnold, Helvetia, Sursee
- Reto Bächinger, ASDA, Aargau
- Bruno Beer, profitax ag, Zug
- Paulo Gnehm, Credit Suisse, Zürich
- Felix Horlacher, IfFP, Zürich
- Katja Lager, SFBV, Zürich
- Patric Langer, FPVS, Bern
- Tobias Stolz, TaxWare AG, Schönbühl

Organisation und Durchführung

IfFP Institut für Finanzplanung, Zürich, www.iffp.ch



In Zusammenarbeit mit
TaxWare AG, Schönbühl BE, www.taxware.ch

TAXware

Unterstützt von

ASDA Schweizerische Vereinigung der dipl. Versicherungsfachleute



ASSOCIATION SUISSE DES DIPLOMÉS EN ASSURANCES
SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER DIPLOMIERTEN VERSICHERUNGSFACHLEUTE
ASSOCIAZIONE SVIZZERA DEI DIPLOMATI IN ASSICURAZIONE
COMITE CENTRAL
ZENTRALVORSTAND

FPVS FinanzplanerVerband Schweiz



SFBV Schweizerischer Finanzberaterverband



SFBV SCHWEIZERISCHER
FINANZBERATERVERBAND

SFPO Swiss Financial Planners Organization



Swiss Financial Planners Organization

